

Ausgabe
6/2013
16.08.2013



St. Oswalder Gemeindenachrichten

Zugestellt durch
post.at

Amtliche
Mitteilung



Floh & Wisch
sind
HOFFNUNGSLOS
NEUES PROGRAMM

- Bürgermeister am Wort
- Aus dem Gemeinderat
- Bauordnungsnovelle 2013
- Rasenmähertraktorrennen
- Vortrag - Vergesslichkeit im Alter

KABARETT Flo & Wisch
am Do., 19. September 2013
im Veranstaltungssaal

www.stoswald.at

Liebe St. Oswalderinnen und St. Oswalder, liebe Jugend!

Die enorme Hitze der letzten Wochen hat uns ganz schön zum Schwitzen gebracht. Das Freibad ist da ein beliebter Platz um sich im Wasser abzukühlen.

Nicht so gut geht es dabei den vielen Arbeitern auf den Baustellen. Bei der Vergrößerung und Modernisierung der Kläranlage wird schon fleißig gearbeitet. An der Umfahrungsstraße und der Florentheinerstraße und im Bereich des oberen Markturmes wurde ebenfalls mit den Arbeiten begonnen. Dabei wird auch die Einbahnstraße Richtung Lederersberg aufgelassen und rückgebaut. Diese Baumaßnahme ist bereits ein Vorgriff auf die Marktplatzgestaltung.

Beim Kabinengebäude der Union kann man schon das zukünftige Erscheinungsbild erkennen. Dazu darf ich mich bei den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern recht herzlich für den Arbeitseinsatz bedanken.

In einer Kooperation zwischen Schule und Familie Trenda wird rund um das „fun-i-versum“ eine Laufbahn für Wettläufe errichtet. Vielen herzlichen Dank für dieses Entgegenkommen. Baubeginn wird noch im August sein. Auch die Feuerwehr kann dort ihre Laufbewerbe abhalten. Für den Sportplatz selbst ist dann nur mehr die Sprunggrube zu machen.

Mit dem Betreuten Wohnen wird es jetzt ernst. Im Oktober wird es dazu eine Spatenstichfeier geben. Der Siedlungsbereich „Am Spielfeld“ ist mit der Errichtung der Rohtrasse aufgeschlossen. Die ersten Baucontainer stehen schon und man wird bald die ersten Rohbauten sehen können.

Den Fußballerinnen und Fußballern der Union St. Oswald wünsche ich für die kommende Saison viel Erfolg. Die Oswalder Bevölkerung lade ich ein, die Mannschaften bei den Heimspielen zu besuchen und zu unterstützen.

Nutzen Sie dieses kulturelle Highlight und besuchen sie das Kabarett von Flo & Wisch am 19. September 2013 in unserem Veranstaltungssaal.

Uns allen wünsche ich, dass wir bald mit dem notwendigen Nass, ganz besonders in der Landwirtschaft, in Form von Regen versorgt werden. Den Kindern wünsche ich noch eine schöne zweite Ferienhälfte.

Ihr Bürgermeister

Ulrich Pünkenhofer



AUSFLUG DER GEMEINDEBEDIENTETEN

Am Freitag, 27. September 2013 findet der Ausflug der Gemeindebedienteten statt.

Das Gemeindeamt, das Abfallsammelzentrum und der Kindergarten sind daher an diesem Tag geschlossen.

Am Gemeindeamt wird ein Journaldienst eingerichtet.

NICHTRAUCH- UND GESUNDHEITSVORTRÄGE IN DER HS ST. OSWALD



Oftmals wird Krebs als Schicksal angesehen, dabei gibt es konkrete Schritte, die helfen können, diese Krankheit zu vermeiden. Eine der wichtigsten ist dabei, **nicht zu rauchen**. Viele Raucher wissen aber, dass das „Aufhören“ sehr schwer fällt. Daher ist die Devise – einfach nicht damit anfangen. Die Krebshilfe OÖ bietet seit über 15 Jahren zu diesem Thema kostenlose Vorträge für Schüler ab der 3. Klasse NMS/Gymnasium an.

Seit einigen Jahren werden für die jüngeren Schüler auch „Workshops“ zum Thema „Gesundheitsvorsorge“ abgehalten, wo zwar ein rauchfreies Leben zentraler Punkt ist, aber eingebettet in weitere wichtige Vorsorgeschritte wie regelmäßige Bewegung, hochwertige und abwechslungsreiche Ernährung und den richtigen Umgang mit der Sonne.

So wurden im letzten Schuljahr 59 Schulen in ganz OÖ besucht und 111 Nichtraucher- sowie 40 Vorsorgevorträge gehalten - **auch in der HS St. Oswald.**

Das Feedback durch Schüler und Lehrer zeigte, dass dieses kostenlose Angebot der Krebshilfe OÖ sehr geschätzt wird.

SCHÜLERKUNST AM BAU DER HS ST. OSWALD



Im Rahmen vieler Schulschlussprojekte der Hauptschule wurden u.a. kahle Betonmauern des Freibades von drei Schülergruppen farbenfroh bemalt und kreativ gestaltet. Fachkundig begleitet wurden sie dabei von Frau Fachlehrerin Höller.



Allen Beteiligten ein herzliches Danke für dieses große Engagement.

AUSWERTUNG VERKEHRZÄHLUNG UND GESCHWINDIGKEITSMESSUNG

Im Zeitraum vom Mo., 15. Juli bis Sonntag, 21. Juli 2013 wurde an der L1471 - Lasbergerstr. - Fahrtrichtung Lasberg in der 50km/h Beschränkungszone eine Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung durchgeführt.

Die Auswertung der Messungen hat folgende Werte ergeben:



**Anzahl der Fahrzeuge:
13887**
**Durchschnittsgeschwindigkeit
aller Fahrzeuge:
52,6 km/h**
**40% der Fahrzeuge waren lang-
samer oder mit maximal 51 km/h
unterwegs.**
**Die gemessene Maximalge-
schwindigkeit betrug 124 km/h!**

MATERIALSPENDEN FÜR SCHULKÜCHE

Die Ausspeisung in der Schulküche startet wieder Mitte September. Falls sie Lebensmittelspenden wie z.B. Äpfel, Birnen, Zwetschken, etc. gratis zur Verfügung stellen können, bringen sie diese bitte in der Zeit von Montag bis Donnerstag zwischen 09:00 und 13:00 Uhr zur Schulküche.

Danke!

Nächste Gemeinderatssitzung: Donnerstag, 26. September 2013 um 20:00 Uhr

KREBSHILFE-SONNENFEE IM GEMEINDE-KINDERGARTEN ST. OSWALD B. FR.



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH



Sonne gehört zu unserem Leben. Ihre Wärme und ihre Strahlen sind unbestritten ein Gewinn für die menschliche Psyche und es steht außer Zweifel, dass – gerade für unsere Kinder - Bewegung in frischer Luft für die Gesundheit wichtig ist. Aber auf den richtigen Sonnenschutz und einen maßvollen Umgang mit der Sonne muss jedoch unbedingt geachtet werden!

In diesem Frühsommer kam die Krebshilfe-Sonnenfee Johanna Aufreiter auch in den Kindergarten St. Oswald b. Fr. und erarbeitete mit den älteren Kindern in Kleingruppen die wichtigsten Schritte der Hautkrebsvorsorge.



Spielerisch und ohne zu ängstigen, wurden den Kindern die Sonnenschutz-Regeln beigebracht. Namensspiele, Mitmachgeschichten, Sonnenquiz, Sonnenlied und das Tupf-Tupf-Spiel wurden dazu eingesetzt. In einem „Überraschungs-Koffer“ fanden die Kinder die wichtigsten Utensilien für einen Badetag: Sonnencreme, Sonnenschirm, Kapperl, Leibchen, Trinkflasche und Sonnenbrille. Die Kinder erhielten Anmalbilder, Sonnenbroschüren und Sonnencremeproben als kleine Geschenke, Sonnen-Memories und weitere Unterlagen blieben im Kindergarten.

DIE 7 SONNENREGELN:

Mittagssonne - nein danke! Von 11:00 bis 15:00 Uhr lieber im Schatten bleiben!

3 x H hilft! - Hut, Hemd und Hose aus dichtgewebten Materialien schützen!

Creme de la Typ! – der Hauttyp bestimmt das richtige Sonnenschutzmittel.

Indirekte Sonne - direkte Wirkung - Im Schatten oder bei Bewölkung: 50 % Sonnenintensität. Wasser, Sand, Schnee und andere reflektierende Umgebung: Bis zu 85 % mehr!

Sonnenbrand „löschen“! - Bei leichten Rötungen: Kühlende Salben aus der Apotheke oder Naturprodukte. Starke Rötung oder Blasenbildung: Unbedingt ärztliche Untersuchung!

Risiko im Griff? - Wissen schützt: Erhöhtes Risiko besteht bei hellhäutigen Typen, einschlägigen Erkrankungen in der Familie und vorwiegendem Aufenthalt im Freien.



Beobachtung rettet Leben! - 90 % aller Hautkrebsfälle sind bei Früherkennung heilbar: Monatliche Selbstbeobachtung und bei zahlreichen, atypischen, unregelmäßigen Muttermalen auch 1 – 3 mal jährliche Kontrolle durch den Facharzt!

www.krebshilfe-ooe.at

LANDESFAMILIENPREIS FELIX FAMILIA 2013



**Landesfamilienpreis „Felix Familia“ -
damit es Familien leichter haben!**

Unzählige Menschen in unserem Land setzen sich für die Familien, deren Leistungen und Werte ein. Dieses Jahr sollen wieder Einzelpersonen und Vereine ausgezeichnet werden, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, dass Oberösterreich ein familienfreundliches Land ist. Wenn Sie Projekte und Initiativen entwickelt haben, um Familien in unserem Bundesland zu unterstützen, dann reichen Sie diese beim „Felix Familia 2013“ ein. Nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Familie ist nach wie vor der zentrale Lebensmittelpunkt der Bevölkerung und gehört fest in den Lebensplan vieler junger Menschen.



Ziel des Wettbewerbes ist es, konkrete familienfreundliche, beispielgebende und innovative Projekte vor den Vorhang zu holen und einen Anreiz zur Nachahmung bzw. zum Erfahrungsaustausch zu bieten. Aber auch die öffentliche Bewusstseinsbildung für die Probleme, Bedürfnisse und die Leistungen von Familien soll im Vordergrund stehen.

Wenn Sie ein Projekt, eine Idee oder eine Initiative entwickelt haben, die dieses Ziel unterstützt, reichen Sie diese beim heurigen „Felix Familia“ ein.

Die Einreichung kann ausschließlich online vorgenommen werden.

Bestimmen Sie die nominierten Projekte mit!

Nach Ende der Einreichfrist, Ende September 2013, haben Sie die Möglichkeit mitzubestimmen, welche Projekte für den Felix Familia nominiert werden. In einem Online-Voting wählen Sie die zehn besten Einreichungen aus, aus denen der Sieger 2013 hervorgeht.

Preisgeld bis 3.000 Euro

Das Sieger-Projekt gewinnt die Bronzestatue „Felix Familia“ des oö. Bildhauers Klaus Liedl (Wert 2.000 Euro) sowie einen Geldpreis in Höhe von 3.000 Euro.

Als 2. Preis vergibt das OÖ Familienreferat 2.000 Euro, der 3. Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.



Kontakt:
Familienreferat des Landes Oberösterreich
Tel.: 0732/7720-11584
familienreferat@ooe.gv.at

SCHULBEGINNBEIHLIFE

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderung



SCHULVERANSTALTUNGS- HILFE

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderung



Mein Fußabdruck - weniger ist mehr!



Wussten Sie, dass



- weltweit 1,8 Milliarden **Jeans** produziert werden?
- für die Produktion einer Jeans 8.000 l Wasser benötigt werden?
- eine Jeans bis zum Verkauf bereits 60.000 Transportkilometer zurückgelegt hat?
- Baumwolle die Pflanze mit dem höchsten Einsatz an Dünge- und Spritzmitteln ist?
- Millionen Baumwollbauern durch fehlende Schutzkleidung und falsche Anwendung der Spritzmittel Vergiftungsunfälle erleiden?
- der Aralsee (Usbekistan) durch den hohen Wasserbedarf für den Baumwollanbau um 90 % geschrumpft ist?
- die Bodenfruchtbarkeit nach jahrelangem Baumwollanbau schwindet?
- dass eine Näharbeiterin nur 1 % des durchschnittlichen Verkaufspreises einer Jeans erhält - noch dazu bei gesundheitsschädigenden und ausbeuterischen Arbeitsbedingungen

Alternative:

Weniger ist mehr! Ökologisch und sozial gerecht einkaufen! Alleine durch den Anbau von Bio-Baumwolle reduziert sich der Pestizideinsatz und der Wasserverbrauch um ein Vielfaches und verhilft den Baumwollbauern zu mehr Gesundheit.

Eine lebenswerte Zukunft erfordert:
Rohstoffe und Energie sparen, Schadstoffe vermeiden!

BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT
www.umweltprofis.at/freistadt 07942 75432

PROGRAMM

3 Module á 3 Stunden

Modul 1: Planen – Bauen - Wohnen Montag, 7. Oktober 2013 18.30 - 21:30 Uhr

Grundstückswahl, Klärung der eigenen Wohnbedürfnisse, Baukosten, Praxisbeispiele ...

Modul 2: Haustechnik Montag, 14. Oktober 2013 18.30 - 21:30 Uhr

Belüftung, Wärmebereitstellung, Wärmeabgabesystem, Solarenergie, Fotovoltaik ...

Modul 3: Baustoffe – Bauphysik – Bauökologie Montag, 21. Oktober 2013 18.30 - 21:30 Uhr

Baubiologie, Dämmung, Fenster, Luftdichtheit, Aussenfassade ...

Kosten

1 Person: 120,- Euro, 2 Personen: 180,- Euro | für EBF- Mitglieder: 95,- Euro

NEU! Beratungsscheck

Nutzen Sie die Fördermöglichkeit von bis zu 100,- Euro durch den **EBF-BERATUNGSSCHECK**. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne näher (07942/754325)!

Anmeldung

unbedingt erforderlich

Veranstaltungsort



Technologiezentrum Freistadt
Industriestraße 6
4240 Freistadt



WISSENSWERTES FÜR IHRE GESUNDHEIT



GESUNDE GEMEINDE St. Oswald - vernetzt mit den Gemeinden Lasberg und Kefermarkt

www.gesundes-oberoesterreich.at

TIPPS FÜR EINEN ERHOLSAMEN URLAUB

URLAUBSZEIT IST IHRE ZEIT

Erholungskiller Nummer 1 ist laufender Telefon- bzw. Email-Kontakt mit der Arbeit. Versuchen Sie diesen in Ihrer Urlaubszeit zu vermeiden. Arbeiten Sie soviel wie möglich schon vor Urlaubsantritt ab und übergeben Sie Ihre Aufgaben in der Zwischenzeit an KollegInnen bzw. Ihre Vertretung. Im Urlaub stehen allein Ihre Anliegen und Bedürfnisse im Vordergrund.



ZEIT ZUM ABSCHALTEN

Der Arbeitsalltag lässt uns auch im Urlaub eine Zeitlang nicht los. In den ersten und letzten Urlaubstagen kreisen unsere Gedanken noch oder schon wieder um die Arbeit. Daher bietet ein 3-wöchiger Urlaub die besten Bedingungen um richtig ausschalten und entspannen zu können.



TIPP - KRÄUTERECKE

SALBEI (*Salvia officinalis*)

Ein äußerst vielseitiges Hausmittel war und ist laut Hildegard von Bingen auch der Salbei, der schon in der antiken Heilkunde als Allheilmittel galt.



Ernte: Salbeiblätter (während der Wachstumsphase)

Bei Magen- und Darmbeschwerden („kranke Säfte“), Entschlackung, Mundgeruch:

Getrocknete Salbeiblätter pulverisieren und jeweils eine Messerspitze auf ein Dinkelbrot geben. Als Gewürz für Speisen verwenden, oder aber 2 EL fein geschnittene Salbeiblätter mit 1 l Wein (oder Wasser, als Tee) für 5-8 Minuten kochen, dann in sterilisierte Flaschen abfüllen und mehrmals täglich ein Likörglas davon trinken.

Bei Appetitlosigkeit:

1 gut gehäufte TL feingeschnittener Salbeiblätter, 1 TL Kerbel und 1/2 Knoblauchzehe in Weinessig geben und darin zerstoßen. Als Würzmischung für Speisen verwenden.

WICHTIG: Salbei sollte nicht über einen längeren Zeitraum und in hohen Dosen angewandt werden. Auch Schwangere sollten darauf verzichten.

VORTRAG - VERGESSLICHKEIT IM ALTER



Ursachen, Vorbeugung und mögliche Maßnahmen gegen bestehende Gedächtnisprobleme

VORTRAG

am: Dienstag, 10. September 2013

um: 19:30 Uhr

Ort: Gemeindeamt St. Oswald b. Fr.

Veranstalter:

Demenzservicestelle Pregarten & Gesunde Gemeinde

weitere Infos: 0664/854 66 95



Eintritt frei!



BAUORDNUNGS-NOVELLE 2013

Rechtzeitige Einbringung von Unterlagen bei der Baubehörde:



Mit der Bauordnungs-Novelle 2013 (mit Änderungen im Bautechnikgesetz sowie in der Bautechnikverordnung) sind seit 1. Juli 2013 Gesetzesänderungen in Kraft, die künftige Bauwerber betreffen werden.

Wie es bei Änderungen zumeist der Fall ist, ist mit Einführungs- und Einarbeitungsphasen in die neue Materie zu rechnen. Deshalb ist für geplante Bauvorhaben eine ausreichende Vorlaufzeit einzuplanen.

Dies betrifft vor allem Vorprüfungen u. Vorbegutachtungen von Bauvorhaben durch die Bausachverständige mit der Übereinstimmung der oben genannten Gesetze, welche 1 x im Monat beim Gemeindeamt durchgeführt werden.

Leider kommt es immer wieder vor, dass beabsichtigte Bauvorhaben sehr kurzfristig dem Gemeindeamt (Baubehörde) vor-

gelegt werden. Da aufgrund der angeführten Gesetzesänderungen mit einer längeren Vorlaufzeit zu rechnen sein wird, könnte es dann sein, dass geplante Bauvorhaben nicht rechtzeitig bewilligt werden können.

Bauwerber werden daher gebeten, **künftige Bauvorhaben rechtzeitig mitzuteilen** bzw. die Unterlagen zeitgerecht beim Gemeindeamt einzubringen, damit es zu keinen Verzögerungen bei den geplanten Bauvorhaben kommt.

Die Zeit ab Einlangen der Einreichunterlagen bis zur Bewilligung durch die Baubehörde kann bis zu 3 Monate dauern.

SOZIALE PROJEKTWOCHE



Zum ersten Mal gibt es im Rahmen der OÖ Landesausstellung eine soziale Projektwoche. Neben kulturellen sollen auch soziale Aspekte in einer Gesellschaft beleuchtet werden.

Bei der Veranstaltung wird aufgezeigt, welche

ALTE HINDERNIS-SPUREN für Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen bereits bewältigt wurden. Besonderes Augenmerk wird auf die sichtbaren und unsichtbaren Barrieren, gelegt und über

NEUE BARRIEREFREIE-WEGE gesprochen.

In dieser Woche werden Sozialvereine aus dem Bezirk Barrieren zu verschiedenen Themen aufzeigen. Im Besonderen, welche Hindernisse es für Menschen mit körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen gibt.

Diskutieren Sie zum Projektstart am

Donnerstag, 19. September 2013, 19:00 Uhr im Salzhof Freistadt mit Betroffenen, Experten und Politikern aus der Region und des Landes Oö zum Thema „Barrieren in Politik und Gesellschaft“. Der Diskussionsabend wird bei freiem Eintritt von Dr. Christine Haiden, Chefredakteurin „Welt der Frau“, moderiert. Im Anschluss können Sie Speisen vom „sozialen Buffet“ verkosten.

TUINAPRAKTIK

Tuinapraktik gilt als Urform aller Massagen und wird hauptsächlich mit den Händen und physikalischen Hilfsmitteln (Schröpfen, Moxen, GuaSha, Haci,...) sowie Applikationen ausgeführt.

Für die genaue Analyse benutze ich all meine Sinne: Sehen, Hören, Riechen, Fühlen. Nur durch den Einsatz aller Sinne kann ich den Menschen ganzheitlich betrachten.

Anhand der Analyse kann ich die Techniken und das Behandlungskonzept im Rahmen der Tuinapraktik individuell der Kondition, der Konstitution und der Reaktionsfähigkeit des jeweiligen Menschen anpassen.

Tuinapraktik verbindet westlich-physikalische Anwendungen mit jenen der Klassischen Chinesischen Medizin und verbessert Anpassungsfähigkeit, Abwehr und Kondition des Körpers.

Durch regelmäßige Tuinapraktik werden Empfindung, Wahrnehmung und Anpassung an die Umwelt erhöht und das Immunsystem gestärkt.

Funktionsgymnastische Übungen (Nei Gong) oder Selbstbehandlungen sind ein Teil der Tuinapraktik, dadurch wird die Zeit zwischen den Anwendungen ideal überbrückt und der Gesundheitszustand gefördert.



**NEU:
Mit allen Sinnen Gesundheit fördern!**
Tuinapraktik, Physio-Akupunktur-Therapie und Kinder-Tuinapraktik

**Anwendungen werden
seit 1. Juli 2013
in St. Oswald angeboten.**



Terminvereinbarung
und Fragen unter:
**Bettina Kleiß
Am Steinhügel 31
0660/1642404 oder**

bettinakleiss@hotmail.com

**Besuchen Sie auch die
Homepage:
www.fuer-meine-gesundheit.at**

SKULPTUREN WEG DER VERSÖHNUNG

**Ort: Stieranger 2,
4240 Freistadt
Gelände der ehem.
Versteigerungshalle**

**Dauerausstellung:
4. Mai - 3. November 2013**

**Täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr
geöffnet. Eintritt frei!**

**Führungen nach
Voranmeldung möglich**
info@weg-der-versoehnung.at
od. telef. +43 650 3005328

Der Katalog zum SKULPTUREN-
WEG DER VERSÖHNUNG ist
in den zwei Freistädter Buch-
handlungen Wolfsgruber und
Wurzinger und vor Ort im Info-
Büro am Stieranger sowie unter
www.weg-der-versoehnung.at
erhältlich.

BIBEL AUSSTELLUNG

„Von der Keilschrift bis
zur Computerbibel“

6. August – 19. September 2013

**Ort: Turnhalle HAK/HTL
Brauhausstraße 10,
4240 Freistadt**

**Öffnungszeiten:
Mo. – Sa.: 10:00 – 19:00 Uhr
So.: 14:00 – 20:00 Uhr**

Eintritt frei
Veranstalter:
Christengemeinde Freistadt
Anmeldung für Führungen:
+43 6644325794
www.bibelausstellung-freistadt.at

NEUES AUS DER BÜCHEREI

Gemeindebücherei
St. Oswald



NEUERSCHEINUNGEN - für Kinder:

- Bei Fremden sag ich immer Nein!
- Drei bärenstarke Freunde
- Das Grüffelokind
- Das kleine Farben-Einmaleins
- Der kleine Frosch und seine Freunde
- Die kleine Meise und ihre Freunde
- Die kleine Schusselhexe
- Dinosaurier
- Maxi
- Komm mit in die Schule
- Mein KlappLochSuchBuch - auf Reisen
- Schwarzhase
- Wie geht's dem Schweinchen?
- Zähneputzen ist nicht schwer
- Napp Nisse
- Unsere liebsten Katzen
- Tiere auf dem Bauernhof

- für Erwachsene

- Reise nach Kalino - Knapp
- Die Abenteuer des Joel Spazierler - Köhlmeier
- Quasikristalle - Menasse
- Ari heißt Löwe - Rath
- Madame Stern - Rosei
- Der Kalte - Schindel
- Für immer vielleicht - Ahern
- Hundert Namen - Ahern
- Der größte Fall meines Vaters - Becker
- Wald aus Glas - Schertenleib
- Sommer in Maine - Sullivan
- Zuhause ist überall - Coudenhove-Kalergi
- Nach dem „Anschluss“
- O Böhmerwald! - Brauner
- Der Prophet - Gibran
- Der Winter tut den Fischen gut - Weidenholzer
- Turrinis Jagd - Altmann

BUCHTIPPS

für Kinder

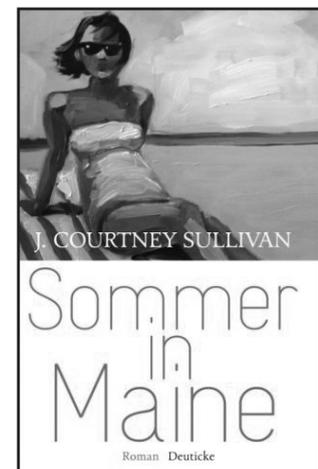


Endlich Ferien!

Conni freut sich riesig. Sie fliegt mit ihren Eltern und Jakob nach Griechenland. Auf der Insel Kreta ist alles ganz anders als zu Hause. Das Meer ist groß und blau und in den vollen Gassen der Stadt kann man sich schnell verlaufen. Wie gut, dass es Griechen gibt, die Deutsch sprechen - sonst hätte Conni wohl nie zurückgefunden.

Und den Palast mit der antiken Kloschüssel hätte sie auch nicht kennen gelernt!

für Erwachsene



Ein Sommer in Maine, vier Frauen und ihre Abgründe:

Alice, die oft streng und unnahbar wirkt, würde alles dafür geben, eine einzige tragische Nacht in ihrem Leben ungeschehen zu machen, aber auch Tochter Kathleen, Enkelin Maggie und die scheinbar so perfekte Schwiegertochter Ann Marie, die am liebsten Puppenhäuser bastelt, haben panische Angst davor, dass ihre dunklen Geheimnisse ans Licht kommen könnten.

Eine meisterhaft erzählte Familiengeschichte in der Tradition der großen amerikanischen Romanciers.



SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2013 RASENMÄHERTRAKTORRENNEN AM ALTEN SPORTPLATZ

Der RRCW veranstaltet auch heuer ein Rasenmähertraktorrennen in St. Oswald. Es ist das letzte Rennen in der Saison zur österreichischen Clubmeisterschaft und bildet somit das Finale um den österreichischen Meistertitel.

Es wird in drei unterschiedlichen Klassen gefahren:

- In der „seriennahen Klasse“ und in der „offenen Klasse“, welche zur österreichischen Clubmeisterschaft zählen, kämpfen Teilnehmer aus ganz Österreich auf einem Rundkursrennen um den Sieg. Nach dem Qualifying wird in einem KO-Modus gefahren, wobei die Fahrer um den Aufstieg in die nächste Runde kämpfen. Der Rasenmäher darf dabei getuned und optimiert werden - es muss allerdings dem Reglement entsprechen.

- In der „Standardklasse“ können alle Interessierten mit ihrem privaten Rasenmähertraktor antreten. Gefahren wird nicht auf einem Rundkurs, sondern es werden Geschicklichkeitsrennen auf einem entsprechenden Parcours ausgetragen. Somit werden die kostbaren Rasenmähertraktoren geschont. Interessierte können sich bei Herrn Reindl Edi unter 0660/7690353 informieren und anmelden.

Selbstverständlich wird für Bewirtung und Unterhaltung gesorgt. Nähere Infos über Teilnahme und Reglement gibt's auf unserer Homepage unter www.rrcw.at

Das Team des RRCW freut sich auf spannende Rennen und auf euer Kommen!

FLO UND WISCH KABARETT

Flo & Wisch, bekannt aus der ORF Casting Show „die grosse Chance“, sind mit ihrem Kabarettprogramm „HOFFNUNGSLOS“ auf Tournee.



FLO & WISCH, zwei junge und stets adrett gekleidete Herren, mit gepflegter Sprache und ebensolchen Manieren sorgen mit Ihrem Stück -HOFFNUNGSLOS- für frischen Wind auf den Kabarettbühnen Österreichs. Ein Klavier, zwei Stimmen... mehr brauchen die beiden nicht – schlicht und genial! Politik, Society, unsere Lieblingsnachbarn - die Deutschen -, und viele andere werden von den beiden musikalisch, charmant, bissig und frech aufs Korn genommen. So hoffnungslos sind Flo und Wisch dann aber doch nicht und so erwartet die Zuschauer ein kurzweiliger Kabarettabend, der mit Sicherheit noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Wann: Do., 19. September 2013

Wo: Veranstaltungssaal St. Oswald b.Fr.

Eintritt: 18 € Vorverkauf / 20 € Abendkasse

Die Karten sind im Vorverkauf am Gemeindeamt oder über die Gemeindehomepage von St. Oswald b. Fr. erhältlich.

<http://www.stoswald.at/system/web/default.aspx>

<https://www.ticketgarden.com/tickets/flo-und-wisch>



AUGUST 2013

Sa., 17. u. So., 18. Aug. 2013
Volleyballturnier - Championclub
am Alten Sportplatz
(Ersatztermin 1 Woche später)

Sa., 17. u. So., 18. Aug. 2013
Pferdefest Marreith
mit Hüttendisco am Samstag und
Frühschoppen mit Live Musik am
Sonntag

Fr., 23. August 2013
Probe-OKTOBERFEST
20:00 Uhr Marias Weinbar

Di., 27. August 2013
Monatstreffen Seniorenbund
14:00 Uhr Pfarrheim
mit Vortrag von Prim. Dr. Hofer
„Mein Blutdruck ist zu hoch“

Sa., 31. August 2013
Bezirkswandertag in St. Leon-
hard – Seniorenbund

SEPTEMBER 2013

Mutterberatung entfällt!

So., 01. September 2013
Abschluss Ferienpassaktion
Frühschoppen und Spielefest
10:30 u. 14:00 Uhr ASKÖ-Platz

Fr., 06. September 2013
Kegeln – Pensionistenverband
14:00 Uhr Trend Air

Sa., 07. September 2013
Wandertag in Au a.d. Donau
Pensionistenverband

So., 08. September 2013
Dorffrühschoppen– GH Gartner
ab 10:30 Uhr - nur bei Schönwetter
kein Ersatztermin

So., 08. September 2013
Kernlandbauernfest
RZO Gelände in Freistadt
ab 09:30 Uhr

Di., 10. September 2013
Vortrag „Vergesslichkeit im Alter“
19:30 Uhr Gemeindeamt
Demenzservicestelle Pregarten u.
Gesunde Gemeinde

Mi., 11. September 2013
Kräuterstammtisch
19:30 Uhr Ledermühle

Do., 12. September 2013
Monatstreffen – Pensionistenverband
14:00 Uhr GH Freudenthaler

Sa., 14. September 2013
Rasenmähertraktorrennen
ab 09:00 Uhr Alter Sportplatz

So., 15. September 2013
„Oswalder Erlebnisroas“
Wirtschafts- u. Bauernbund
ab 07:00 Uhr

Di., 17. – Do., 19. Sept. 2013
3-Tagesreise Maltatal – Osttirol
und Prager Wildsee
Pensionistenverband

Di., 17. – Do., 19. Sept. 2013
Fahrt in den Lungau mit dem
Seniorenbund

Do., 19. September 2013
FLO und WISCH / Kabarett
19:30 im VA Saal
bekannt aus der ORF Casting
Show „die grosse Chance“

Fr., 20. September 2013
Landes-Berg-Wandertag
Pensionistenverband

Sa., 21. September 2013
Musikantenstammtisch
20:00 Uhr GH Gartner

So., 22. September 2013
Herbstmarkt der ÖVP Frauen
im Veranstaltungssaal

So., 22. September 2013
7. Oswalder Jungbürgerfeier
13:00 Uhr Rundflug

So., 22. September 2013
KBW Regionswanderung

Mi., 25. September 2013
Kegelnachmittag Seniorenbund
15:00 Uhr Trend Air

Sa., 28. September 2013
Wandertag Verschönerungsverein
Start und Ziel ist der Kirchenplatz
– keine Labstelle!

So., 29. September 2013
Tag des Denkmals/Kirchenhäusl

So., 29. September 2013
Buchpräsentation Hannes M. Pum
19:00 Uhr Braunberghütte

OKTOBER 2013

Mi., 02. Oktober 2013
Tagesfahrt Seniorenbund
nach Linz und Lambach

Fr., 04. Oktober 2013
Kegeln – Pensionistenverband
14:00 Uhr Trend Air

Mo., 07. Oktober 2013
Beginn des Seniorenturnens
16:00 Uhr Volksschule

Di., 08. Oktober 2013
Monatstreffen – Pensionistenverband
14:00 Uhr GH Gartner

Mi., 09. Oktober 2013
Kräuterstammtisch
19:30 Uhr Ledermühle